



Lautstark eingetrommelt hat die Arbeiterwohlfahrt am Donnerstagabend einen weiteren Beitrag zur Belebung des Vinetaplatzes.

Feurige Aktion der kleinen Künstler

AWO veranstaltet einmal im Monat Programm auf dem Vinetaplatz

Gaarden. Viel zu schön, um nicht etwas Schönes darauf zu machen, ist für Michael Thiemann vom Kieler Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt (AWO) der Vineaplatz. Einmal im Monat steigt deshalb im Zentrum von Gaarden künftig eine „vinetAktion“. Die Premiere am Donnerstagabend verlief vielversprechend.

Von Martin Geist

Temperamentvolle Trommelklänge der AWO-eigenen Nachwuchs-Combo und dazu eine wortwörtlich heiße Schau der Feuerkünstler vom Zirkus „Beppolino“ bestimmten das Programm der etwa einstündigen Auftakt-Aktion. Dazu servierten die Veranstalter Kekse und heißen Tee, der allerdings ruckzuck alle war.

Und das nicht so sehr wegen der Abendkälte, sondern wegen des unerwartet großen Besucherzuspruchs. Vom Säugling bis zur Rentnerin reichte das Altersspektrum, ansprechen möchten Michael Thiemann und sein Kollege Sahin Kirbudak auf Dauer in erster Linie die Erwachsenen. Für Kinder gibt es schließlich immer montags und mittwochs von 15 Uhr an ein spezielles

Angebot in Sachen Spaß und Spielen.

Unterstützt wird die „vinet-Aktion“ aus dem Stadtteilfonds des Fördervereins Gaarden, Termin ist immer der letzte Donnerstag eines Monats um 17.30 Uhr. Das trifft selbst für die Nachweihnachtszeit zu, so dass das nächste Event am 29. Dezember vonstatten gehen wird. Das Programm bleibt immer Überraschung und bewegt sich im Bereich zwischen Kunst, Musik und Spielereien. Stark zu vermuten ist indes für den 29. Dezember, dass in irgendeiner Weise der Jahreswechsel eine Rolle spielen wird.



Die Feuerkünstler des Zirkus „Beppolino“ machten mächtig Spektakel auf dem Vinetaplatz. Fotos mag